

weit fliegen all' die gedanken,  
wie's heiszt, kennen sie keine schranken;  
fliegen über's meer hin zu dir,  
tragen grüsze und wärme von mir;  
wiegen dich und mich in träumen  
von blumen, von gräsern und bäumen,  
einer welt voll grünem leben,  
wo alles ist allen gegeben.  
schliesz' die augen, öffne sie weit,  
erkenn' mit mir gemeinsam die zeit.  
weit fliegen all' die gedanken,  
wie sie kennen wir keine Schranken.

Creative Commons CC BY-NC-ND by Meas Wolfstatze  
(geschrieben am 13.03.2017)